

Erledigt

Anfängerfragen zum Thema Hackintosh

Beitrag von „rub1n5k1“ vom 25. April 2015, 09:31

Moin Al, vielen Dank für dein Posting. Habe es soeben mal probiert und die Bootentries deaktiviert mit dem von [griven](#) in #142 geposteten Befehl. Da dies keine sichtbare Veränderung nach sich zog, habe ich es mit 00 wieder zurückgenommen. Soweit ich das in einem anderen Thread verstanden habe ist es für Ozmosis zwingend notwendig an P0 oder P1 betrieben zu werden. Dies scheint mit der verbauten mSata SSD wohl nicht möglich, da sie mit P5 zugewiesen worden ist, obwohl ich zum Zeitpunkt des Einbaus keine anderen Sata-Geräte angeschlossen hatte. Auf meiner Samsung SSD 840 PRO habe ich noch das zuvor installierte Yosemite drauf. Von dieser lässt sich bei zuvor richtig eingestellter Bootprio booten und zwar nicht unter dem Namen "Yosemite" sondern unter, wenn ich mich recht entsinne unter "P1: Samsung SSD 840 PRO". Interessanterweise kommt dort erfolgreich die "Tomate" (Chameleon) zum tragen, trotz Ozmosis. Daher würde ich nun mal versuchen die Samsung SSD zu formatieren und mit dem Yosemite USB-Stick dort erneut zu installieren, mit der Hoffnung dann endlich Yosemite mit Oz booten zu können, ohne vorher F12 drücken zu müssen. Wenn ich später dann Windows auf der mSata installiere (hoffe das ist kein Problem), würde es mich nicht weiter stören, wenn ich für den Windows-Start F12 drücken müsste. Damit könnte ich selbstredend locker leben..